



# Feuersteintagung

## Vortrag



## **Nur Gebärdensprache allein ist nicht genug!**

– Einblicke in das Co-Enrollment Forschungsprojekt Wien

Silvia Kramreiter und Lydia Fenkart, Uni Wien

Eine inklusive Kultur in einer Co-Enrollmentklasse zu schaffen bedeutet, Schule als sozialen Raum so zu gestalten, dass Vielfalt als Normalität verstanden wird welche sich über Indikatoren des Index für Inklusion (Booth & Ainscow 2019) einer kooperativen und partizipativen Klassen- und Schulgemeinschaft (*Gemeinschaft bilden- A1*) und in der Verankerung gemeinsamer Werte (*Inklusive Werte verankern - A2*) das pädagogische Handeln, die schulischen Strukturen und die alltäglichen Interaktionen prägen.

Aufbauend auf dem Inklusionsverständnis von Gottfried Biewer (2019), den mehrsprachigkeitstheoretischen Überlegungen von Brigitta Busch (2021) sowie das Konzept des Deafhood von Paddy Ladd (2008) und dem Konzept des Deaf Gain (Bauman & Murray, 2014) werden positive sowie stärkeorientierte Grundhaltungen, die taube Menschen, die ÖGS, ihre Gehörlosenkultur und-community prägen für das schulische bimodal-bilinguale Unterrichtsetting dargestellt.

Die Geschichte der gehörlosen Community im Bildungsbereich ist durch paternalistische und machtasymmetrische Verhältnisse geprägt. Gehörlose Menschen wurden über lange Zeit institutionell bevormundet und in ihrer sprachlichen und kulturellen Identität marginalisiert. Insbesondere das Verbot der Gebärdensprache im schulischen Kontext führte zu einer systematischen Abwertung von Sprache, Kultur und Identität zugunsten einer lautsprachlichen Norm der Mehrheitsgesellschaft.

Die Frage stellt sich nun, wie es einer inklusiven bimodal-bilingualen Schule gelingt, ein Zusammenspiel von Inklusion, Mehrsprachigkeit in zwei unterschiedlichen Sprachmodalitäten zu gestalten und dabei eine inklusive Kultur zu schaffen, die zugängliche Kommunikation, Beziehungen und Zugehörigkeiten im Schulalltag ermöglicht. Zudem stellt sich die Frage, welche Unterstützungsmöglichkeiten vorhanden sind, damit sich alle als Teil der Schulgemeinschaft wahrgenommen fühlen.

## Literatur:

Bauman, H.-Dirksen L., et al. *Deaf Gain : Raising the Stakes for Human Diversity*. University of Minnesota Press, 2014.

Biewer, Gottfried, u. a. *Inklusive Schule und Vielfalt*. 1. Auflage, Verlag W. Kohlhammer, 2019.

Booth, Tony, u. a. *Index für Inklusion : ein Leitfaden für Schulentwicklung*. 1. Auflage, Beltz, 2017.

Busch, Brigitta, und Uni-Taschenbücher GmbH. *Mehrsprachigkeit*. 3., Vollständig aktualisierte und Erweiterte Auflage, Facultas, 2021.

Ladd, Paddy. *Was ist deafhood? : Gehörlosenkultur im Aufbruch*. Signum, 2008.